

# Segen für Roller und Rollator

**Pfarrer Durkowiak weist auf die besondere Verantwortung jedes Einzelnen hin**

**WALTROP.** Ob Auto, Fahrrad, Roller oder Kinderwagen: Nach den Gottesdiensten wurden am Wochenende wieder Fahrzeuge in St. Marien gesegnet. Das hat vor den Sommerferien Tradition.

Veränderungen durch den demografischen Wandel machen sich auch hier sichtbar. Pfarrer Franz-Josef Durkowiak segnete auch Rollatoren und (Elektro-)Rollstühle.

In seiner Predigt wandte sich Pfarrer Durkowiak allerdings gegen das Vorurteil, dass mit einem Segen der Versuch gemacht werde, Verantwortung auf himmlische Mächte abzuschieben. Ein Se-

gen, so Durkowiak, nehme im Gegenteil, den Menschen in den Dienst des Gottes, der es gut meine mit allen Menschen.

So könne der Christ durch den Segen in die Verantwortung genommen und durch den Segen kompetent gemacht werden, auch im verantwortlichen Umgang mit seinem Fahrzeug.

Der erste Sommertag dieses Jahres und die Segenshandlung waren schließlich für viele Gottesdienstteilnehmer auch ein Anlass, auf dem Kirchplatz der Einladung des Familienausschusses zu Kaffee und Kuchen und zu angenehmen Gesprächen zu folgen.



**Das hat bereits Tradition: Pfarrer Durkowiak segnet vor den Sommerferien die Fahrzeuge. —FOTO: GEHRMANN**